

## **Sportgeschäfte: Teures Tennis**

Hamburg. Die deutschen Tennisfans müssen weiterhin auf frei empfangbare Fernsehbilder vom Wimbledon-Turnier warten. Da die Rechte für das Turnier für fünf Jahre an den Pay-TV-Sender Sky gingen, sieht die ARD keine Chance mehr auf eine Berichterstattung. Selbst dann nicht, wenn ein deutscher Profi ins Finale kommen sollte – so wie im vergangenen Jahr Sabine Lisicki. Für deren Finale 2013 soll Sky angeblich rund 600000 Euro verlangt haben. Gerüchteweise hat die ARD etwa die Hälfte geboten. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/220891.sportgeschäfte-teures-tennis.html>*